

# Zusatzmaterial für mathematisch hochbegabtes Kind

## Beitrag von „wassersprung“ vom 20. Februar 2011 13:41

In meiner Klasse ist ein Schüler, der im Bereich Mathematik überdurchschnittlich begabt ist. Ich möchte ihm dort gern etwas anbieten, an dem er selbständig arbeiten oder sich neue Themenbereiche erschließen kann. Also nicht einfach nur etwas schwierigere Arbeitsblätter - das haben wir schon probiert und es war auf Dauer nicht sehr motivierend.(weder für ihn noch für mich)

Hat jemand einen Tipp ? Irgendwelches Material, das sich dafür eignen würde?

Ich bin echt ein bisschen verzweifelt - ich sehe, dass er mehr braucht und sich schnell langweilt und habe aber noch nicht das richtige gefunden.

LG

---

## Beitrag von „silke111“ vom 20. Februar 2011 13:48

welche klasse?

viele verlage bieten knobel-karteien an.

kenne noch mathe für kleine asse.

die igel-hefte von klett.

oder meinst du inhalte, die über die grundschulanforderungen hinausgehen?

du könntest auch im matheseminar deiner uni nachfragen, die bieten oft gute unterstützung,  
teils auch kurse für die kids an 😊

---

## Beitrag von „Kiefernwald“ vom 20. Februar 2011 14:19

Hallo,

ich habe auch einen solchen Jungen in meiner Klasse. Ich habe ihm neulich Sudokus gegeben.  
Das fand er Klasse... und die anderen auch (allerdings deutlich leichtere Versionen).

---

## **Beitrag von „Britta“ vom 20. Februar 2011 14:42**

Ich hatte auch mal so ein Kind in meiner Klasse. Das Mädchen hat dann ein oder zwei Stunden pro Woche am Matheunterricht einer höheren Klasse teilgenommen und dann teilweise auch daraus Aufgaben mitgenommen.

---

## **Beitrag von „wassersprung“ vom 20. Februar 2011 15:10**

Silke : schonmal danke für deine Tipps. Es handelt sich um eine 3. Klasse. Kannst du eine bestimmte Knobelkartei empfehlen?

Kiefernwald : dankeschön - auch hier meine Frage: wo hast du solche Sudokus gefunden - gibt es Hefte?

Das mit der Teilnahme am Unterricht einer höheren Klasse müsste ich mal mit der Kollegin überlegen - ob sich das organisieren ließe. Danke für den Tipp!

LG und wer noch einen weiteren Tipp hat- immer her damit 😊

---

## **Beitrag von „Flipper79“ vom 20. Februar 2011 15:37**

wassersprung: Im gut sortierten Zeitschriften- / Buchhandel gibt es zahlreiche Sudoku-Hefte für wenig Geld. Manchmal haben auch die Diskounten welche im Angebot.

---

## **Beitrag von „Super-Lion“ vom 20. Februar 2011 15:44**

Schau mal hier, da kannst Du sie inkl. Lösung ausdrucken:

<http://www.sudoku-aktuell.de/sudoku-ausdrucken.html>

Gruß  
Super-Lion

---

## **Beitrag von „Ruhe“ vom 20. Februar 2011 19:45**

Du schreibst, dass der Schüler hochbegabt im mathematischen Bereich ist. Dann ist er ja getestet worden.

Wende dich doch einfach an entsprechende Einrichtungen. Die können da sicher weiterhelfen.

Ich hatte zwar noch nie ein hochbegabtes Kind (jedenfalls wusst eich von keinem) in der Klasse, aber mehrere mit "umgekehrtem Phänomen", der Dyskalkulie. Da waren die Institute sehr hilfreich was Material anging.

Ich kann mir vorstellen, dass das bei Hochbegabung auch ist.

---

## **Beitrag von „raindrop“ vom 20. Februar 2011 20:31**

ich würde dir auch eher raten, dich mal umzuhören, ob es in deiner Nähe Einrichtungen gibt, die besondere Förderungen für Hochbegabte anbieten.

An sich gibt es die Möglichkeit, die Kinder in höheren Klassen mitarbeiten zu lassen, damit habe ich auch schon mal gute Erfahrungen gemacht oder den Stoff der höheren Klasse entsprechend in deinem Unterricht mit einzubauen für dieses Kind.

Eine andere Möglichkeit ist es den Stoff deiner Klasse für dieses Kind mit gehaltvoller Aufgaben anzureichern. Dies ist meiner Meinung mit den bestehenden Materialien bedingt machbar.

Guck doch mal, ob es zu eurem Lehrwerk Knobelboxen oder Forderhefte gibt, das wäre zumindest ein Anfang. Es gibt fast zu jedem Lehrwerk solche Materialien. (ich nutze da einen ziemlichen Mix aus diversen Heften, die ich an den Stoff meiner Klasse anpasse: Forderhefte Denken und Rechnen, Aufgaben aus dem Zahlenbuch oder aus Mathematikus, Mathe für kleine Asse).

Es gibt ein gutes Buch zu dem Thema:

"Mathematisch besonders begabte Kinder als schulische Herausforderung" von Andrea Peter-Koop und , Peter Sorger, dass auch noch einiges an Anregungen und Grundsätzliches bietet.

Sudokus halte ich für unsinnig. Sie sind eine nette Beschäftigung für die Kinder und durchaus anspruchsvoll. Bieten aber keinerlei tieferen mathematischen Gehalt und darum geht es doch. Auch diese Kinder haben ein Recht was dazu zu lernen und nicht nur beschäftigt zu werden.

schönen Gruß

---

### **Beitrag von „Ilse2“ vom 20. Februar 2011 20:33**

Die "Mathe-Stars" aus dem Oldenburg-Verlag eignen sich auch super zum Differenzieren wie ich finde! Da arbeiten die Einen noch im Mathe-Stars 2 während die anderen schon in Heft 4 oder 5 beschäftigt sind ;-). Ich finde die Hefte super und kenne mehrere Kollegen, die teilweise ganze Klassensätze bestellt haben, je nach Fähigkeiten der Kinder (die meistens besonders die Sternchenaufkleber toll finden!)

---

### **Beitrag von „caliope“ vom 20. Februar 2011 21:05**

Ich biete für meine begabten Mathekinder den Mathepiraten an... <http://www.mathepirat.de> ... da können sie recht viel rechnen und knobeln. Sudokus sind da auch zu lösen.

Unsere Schule hat da eine Schullizenz gekauft.

Außerdem sind die Känguru-Aufgaben vielleicht auch motivierend. Meine Schüler fordern sich gegenseitig bei ZAL das Mathespiel heraus... finden das superspannend und merken kaum, wie schön sie für Känguru üben. 

Ich mache da auch mit und die Lehrerin herauszufordern ist ja nochmal ein besonderer Anreiz. Dann habe ich noch Rätsel der Woche zusammengestellt... jede Woche gibt es eine neue Knobelaufgabe.

Viel mehr schaffe ich nicht...

---

### **Beitrag von „Kiefernwald“ vom 21. Februar 2011 09:38**

Zitat

*Original von Ruhe*

Du schreibst, dass der Schüler hochbegabt im mathematischen Bereich ist. Dann ist er ja getestet worden.

Wende dich doch einfach an entsprechende Einrichtungen. Die können da sicher

weiterhelfen.

Diese Idee ist mir auch noch gekommen. Hier in unserem Landkreis in BB gibt es den sog. Hochbegabtenstützpunkt. Die unterstützen gern bei konkreten Anfragen. Möglicherweise gibt es so etwas auch bei Euch?

---

### **Beitrag von „gildalisa“ vom 21. Februar 2011 11:57**

Ich kann da nur die Entdecker-Kartei von Flex und Flo empfehlen. Die Aufgaben sind herausfordernd und wirklich auf leistungsstärkere Schüler ausgerichtet.  
Mein hochbegabter Schüler (getestet!) arbeitet sehr gern damit und kommt gut damit klar.

---

### **Beitrag von „Larinette“ vom 22. Februar 2011 20:11**

Zitat

*Original von wassersprung*

...Ich möchte ihm dort gern etwas anbieten, an dem er selbstständig arbeiten oder sich neue Themenbereiche erschließen kann. Also nicht einfach nur etwas schwierigere Arbeitsblätter ...LG

Vielleicht findet er Gefallen am Somawürfel. Meine guten und schnellen Rechner beschäftigen sich sehr gerne damit.

Aus folgenden Vorlagen habe ich kleine Hefte gebunden:

<http://www.paedagogic.de/CD-Soma/soma1.pdf>

<http://www.paedagogic.de/CD-Soma/soma2.pdf>

---

### **Beitrag von „floridapanters“ vom 27. Februar 2011 14:10**

Gerade weggefunden:

<http://www.grundschulnews.de/?p=787>